Sonstiges Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft Liezen - GBL

Von	Bis
1996	2014

Die Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft Liezen (GBL) wurde 1996 gegründet mit dem Ziel, Menschen mit Behinderungen, Langzeitarbeitslosen oder älteren Personen die Rückkehr in den Arbeitsmarkt zu erleichtern. Die GBL schafft neue Dienstverhältnisse für arbeitslose Personen mit Qualifizierung und erhöht damit deren Beschäftigungschancen. Die Liezener Beschäftigungsgesellschaft ist aus dem Verein Regionalmanagement Liezen (Zusammenschluß sämtlicher Gemeinden des Bezirkes Liezen) hervor gegangen, das Regionalmanagement ist Eigentümer der GBL.

Die GBL ist seit Beginn im Wirtschaftspark B3, 8940 Liezen, untergebracht.

Bildtext: Eröffnung des "Shop Zeitlos" am Rathausplatz im Juni 2010.

Auf Grund ihrer Struktur war die GBL nie in der Lage, den Betrieb wirtschaftlich, das heißt ohne Förderungen, zu führen. Die Gemeinden mussten die Arbeit immer finanziell unterstützen. Nach mehreren Rettungsaktionen entschloss sich das Regionalmanagement 2014, die GBL ordentlich (ohne Konkurs) zu liquidieren. Sie wurde mit Wirkung vom 01.01.2015 von "Jugend am Werk" übernommen. Der neue Name für das gemeinnützige Beschäftigungsprojekt lautet "handwerk".

Wasserräderbau

1998

In der Tischlerei fertigt die GBL Wasserräder in unterschiedlichen Formen und Größen (mit Durchmessern bis zu mehreren Metern) an.

Das Video zum Bau von Wasserrädern auf Youtube.

R.I.O. Award

2006

Die Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft Liezen wurde im Technischen Museum Wien mit dem R.I.O. Award für nachhaltige Produkte und regionale Initiativen ausgezeichnet. Gegenstand der Auszeichnung war das Reparaturnetzwerk Liezen. Entgegengenommen wurde die Auszeichnung von GBL-Geschäftsführer Franz Enhuber und Repa-Net Leiter Manfred Skoff.

Auszeichnung mit dem Nachhaltigkeits-Oscar Trigos

2007

2007 wurde die GBL für das seit 2003 geführte Projekt RepaNet, ein regionales Reparaturnetzwerk, mit dem Nachhaltigkeits-Oscar Trigos ausgezeichnet.

"easy entrance" Workshop

07.2009

Ein Workshop zum Thema Hörschädigung. Heidi Stalzer, selbst betroffene Trainerin im Bereich Hörgeschädigten Bildung, brachte gemeinsam mit der Gebärdendolmetscherin Andrea Knaus-Lammer den MitarbeierInnen die Thematik näher.

Energy Globe Styria Award 2009

10.2009

Laut einem Bericht der Zeitung "Woche" vom 5. November 2009 erhielt die Gemeinnützige Beschäftigungsgesellschaft Liezen in Würdigung der Entwicklung eines langsam drehenden Stromgenerators auf Wasserrad-Basis eine Nominierung für den "Energy Globe Styria Award" 2009. Das Projekt wurde in Kooperation mit der HTL Trieben durchgeführt.

Klimaschutzpreis 2009

19.11.2009

Am Donnerstag, dem 19. November 2009 fand die Auszeichnungsveranstaltung der steirischen Klimabündnisbetriebe statt. 14 steirische Betriebe wurden als "Klimabündnisbetrieb" ausgezeichnet. Die Gemeinnützige Beschäftigungsinitiative Liezen (GBL) befand sich mit dem Reparatur-Netzwerk und ähnlichen Initiativen unter diesen ausgezeichneten Betrieben. Aus den Händen von Mag. Peter Molnar (GF "Klimabündnis Österreich") und der steir. Klimaschutzkoordinatorin Frau Mag. Andrea Gössinger-Wieser konnte die Urkunde entgegen genommen werden.

Auszeichnung mit dem ÖGUT-Umweltpreis

12.2009

Die Österreichische Gesellschaft für Umwelt und Technik (ÖGUT) zeichnete 2009 bereits zum 24. Mal die besten Nachhaltigkeitsprojekte Österreichs mit dem ÖGUT-Umweltpreis aus. Das GBL-Projekt "Regionales Reparaturnetzwerk Liezen", kurz Repanet, wurde in der Kategorie "Partizipation und und zivilgesellschaftliches Engagement" zum Sieger gekürt. Den Preis überreichten Umweltminister Dipl.-Ing. Nikolaus Berlakovich und ÖGUT-Präsident Dr. Rene Alfons Haiden an den GBL-Geschäftsführer Franz Enhuber und den Bereichsleiter Manfred Skoff.

Shop Zeitlos

28.05.2010
PDF

Am 28.05.2010 wurde in den ehemaligen Spar-Räumlichkeiten am Rathausplatz neben dem Restaurant von Geschäftsführer der GBL, Herrn Franz Enhuber, ein neuer Verkaufsshop der GBL eröffnet. Bei der Eröffnung waren die beiden Pfarrer, Herr Mag. Andreas Fischer und Mag. Johannes Hanek, die Landtagsabgeordneten Ewald Persch und DI Odo Wöhry, sowie Bürgermeister Mag. Rudolf Hakel und Vizebürgermeisterin Cäcilia Sulzbacher als Gäste anwesend.

Auf Grund der gesetzlichen Verpflichtung Abfall verstärkt wiederzuverwenden, entwickelte die Gbl ein soziales Projekt für benachteiligte Personen. Im Shop werden gebrauchte Möbel, Haushaltwaren, Kleidung und vieles mehr verkauft. Leiterin des Shops ist DI Ramona Thaler-Plank.

15 jähriges Bestandsjubiläum

22.09.2011

Im Rahmen des 15 jährigen Bestandsjubiläums besuchte Rudolf Hundstorfer, Minister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz, die GBL.

Geschäftsführer

1996 - 2011: Franz Enhuber
2012 - Otto Schachner

Quelle: http://www.gbl.at/ Kleine Zeitung, 26.01.2008, Beilage Job & Karriere, Seiten 1 - 3
Verfasser: Karl Hödl, 29.01.2008
Letzte Überarbeitung: 23.02.2018